

Joachim Eibach

# Fragile Familien

---

Ehe und häusliche Lebenswelt  
in der bürgerlichen Moderne

**DE GRUYTER**  
OLDENBOURG

# Inhalt

- 1 **Fragile Familien? Stilvolle Inszenierung und alltägliches Durcheinander — 1**
- 2 **Forschung und Quellen — 6**
  - Gegenwart und Geschichte der Familie — 6
  - Kontexte: Familie, Haus und Häuslichkeit — 10
  - Menschen: Akteure, Subjekte und Habitus — 14
  - Selbstzeugnisse: mehr als Bürgerlichkeit — 16
  - Ausgangsfragen — 19
- 3 **Die Liebe und das eigene Haus:  
Der Bauernsohn Ulrich Bräker sucht eine Frau — 21**  
*Toggenburg (1754–1798)*
  - Der schreibende Bauer — 22
  - Werbung und Eheanbahnung im Dorf — 24
  - Vernunft und Ehefähigkeit — 29
  - Ein prekärer Ehealltag — 32
- 4 **Patriziat und frommer Alltag auf der Landvogtei:  
Henriette Stettler-Herport — 37**  
*Bern (1771–1789)*
  - Pietistisches Seelenprotokoll und Formung des Selbst — 39
  - Häusliches Management — 48
  - Heiratspolitik in der städtischen Elite — 54
  - Die Ehe als Hierarchie und Gefährtenschaft — 57
  - Haus versus Familie: zwei Modelle des Zusammenlebens — 60
- 5 **Bürgerliche Ehe und offene Häuslichkeit:  
Ferdinand und Caroline Beneke — 68**  
*Hamburg (1805–1816)*
  - Das bürgerlich-romantische Subjekt — 69
  - Der Haushalt und das Haus — 74
  - Warum Caroline? Komplizierte Partnerfindung — 80
  - Die Ehe jenseits stereotyper Vorstellungen — 89
  - Verletzliche Liebe und wankende Geschlechtscharaktere — 95
  - Die häusliche Sphäre als soziales Relais — 98

- 6 Das Pfarrhaus als Labyrinth:  
Ursula und Abraham Bruckner-Eglinger — 103**  
*Basel (1819–1833)*  
Soziabilität und Selbstanklagen — 105  
Ein Heiratsantrag aus dem Nichts und doch erwartbar — 106  
Der perfekte Haushalt als chronische Überforderung — 108  
Emotionale Sorge-Beziehungen — 116  
Domestizierung oder ‚offenes Haus‘? — 121
- 7 Das Zuhause eines mobilen Handwerksgesellen:  
Friedrich Anton Püschmann — 125**  
*Stollberg und unterwegs (1848–1856)*  
Handwerkerehre, Bürgerlichkeit und Freizeit — 126  
Kollektive Häuslichkeit junger Männer — 131  
Gesellentour und wechselndes Logis ohne Privatheit — 134  
Schlechte Heiratschancen: Schankmädchen und das  
Fräulein — 140  
Familie als Emotions- und Unterstützungsgemeinschaft — 144  
Offene Häuslichkeit in der Kleinstadt — 146
- 8 Ehekrise und sozialer Abstieg im Kleinbürgertum:  
Barbara und Johann Baumgartner — 150**  
*Krems und Wien (1870–1885)*  
Vom naiven Mädchen zur begehrten Heiratspartnerin — 151  
Eheanbahnung und Hochzeit in der Kleinstadt — 154  
Ereignisprotokoll der Krise eines Ehepaars — 160  
Weibliche Arbeit und heikle familiäre Unterstützung — 167  
Keine Besuchskultur und das Gerede der Leute — 171  
Ein modernes Paar — 175
- 9 Aufwachsen im Proletariat:  
Friedrich Engels' Bericht und Adelheid Popp — 177**  
*Manchester (1845); Inzersdorf und Wien (1869–1902)*  
Engels' Report aus den Slums englischer Städte — 178  
Emanzipation des weiblichen Subjekts aus dem Prekariat — 182  
Die Ein-Raum-Häuslichkeit der Migrantenfamilien — 188  
Kopräsenz in Kammern und Kabinetten — 193  
Ein anderes Familienmodell? — 197

- 10 Aus der Bürgerfamilie in die Künstlerehe:  
Paula Becker und Otto Modersohn — 202**  
*Bremen, Worpswede und Paris (1892–1907)*  
Liberales Habitat und kulturelles Kapital — 203  
Das Brief-Ich und das Tagebuch-Ich — 207  
Familie und Kunst: Zwischen Vertrautem und Aufbruch — 211  
Verlobung: Kochkurs und ‚soziale Magie‘ — 219  
Der Freundschaftskult der elektiven ‚Familie‘ — 224  
Die Ehe als Seelengemeinschaft mit Krisen — 226  
Familiäres Vertrauen und Freiheitsstreben — 237
- 11 Verfall oder Resilienz der Familie? — 239**  
Thomas Manns *Buddenbrooks* — 239  
Eheschließung und Gesellschaft — 241  
Beziehungsmuster und Geschlecht — 245  
Kleine Rituale und Auszeiten — 250  
Arbeit und Muße — 252  
Das Habitat als Akteur — 254  
Zwischen Privatheit und Offenheit — 255
- Anhang — 259**  
Abbildungsverzeichnis — 259  
Quellen — 260  
Ausgewählte Forschungsliteratur — 262
- Register — 280**
- Dank — 287**

# Anhang

## Abbildungsverzeichnis

### Kap. 1

Abb. 1: Joseph Hartmann: Forstmeister Wilhelm Heinrich Seyd und Familie (1845); Bildquelle: Hessisches Landesmuseum, Darmstadt

### Kap. 3

Abb. 2: Ulrich Bräker und Salome Ambühl; Bildquelle: Bernisches Historisches Museum, Bern

Abb. 3: Heinrich Thomann: Bräkers Haus mit Anbau, Hochsteig bei Wattwil; Bildquelle: Toggenburger Museum, Lichtensteig

### Kap. 4

Abb. 4: Henriette Stettler-Herports Strichliste der Verfehlungen, Zeitvertreib und Gemütszustand, April 1774; Bildquelle: Journal de mes actions, Burgerbibliothek Bern, FA Stettler 12.4

Abb. 5: Henriette Stettler-Herports Strichliste der Verfehlungen, Zeitvertreib und Gemütszustand, Januar-Juni 1786; Bildquelle: Journal de mes actions, Burgerbibliothek Bern, FA Stettler 12.5

Abb. 6: Henriette Stettler-Herport; Bildquelle: Journal de mes actions, Burgerbibliothek Bern, FA Stettler 12.4

Abb. 7: Amtssitz der Landvogtei Frienisberg (Bern) um 1670; Bildquelle: Bernisches Historisches Museum, Bern

### Kap. 5

Abb. 8: Familie Beneke, Daguerreotypie 1844; Bildquelle: Museum für Hamburgische Geschichte

Abb. 9: Wohnhaus der Familie Beneke, Hamburg, Holländischer Brook 67; Bildquelle: Otto Beneke, Liederkranz zum Andenken an das alte Beneke'sche Haus, Hamburg 1849

Abb. 10: Holländischer Brook nach Westen; Bildquelle: Bernd Nasner

### Kap. 6

Abb. 11: Emanuel Büchel: Schloss und Pfarrhaus Binningen 1738; Bildquelle: Staatsarchiv Basel-Stadt, Bild\_Falk.\_Fb\_2,7

Abb. 12: Anonymus: Pfarrhaus Binningen 1842; Bildquelle: Kantonsmuseum Baselland, Liestal

### Kap. 7

Abb. 13: Friedrich Anton Püschmann im Alter; Bildquelle: Matthias John

Abb. 14: Das Gebäude der Druckerei in Grimma, Frauenstraße, heute; Bildquelle: Wikimedia Commons

### Kap. 8

- Abb. 15: Hochzeitsfoto von Johann und Barbara Baumgartner 1872; Bildquelle: Privatbesitz  
Abb. 16: Das Haus der Baumgartners (ehemals Teusch) mit dem Laden in Krems, Herzogstr. 7, 1901; Bildquelle: Privatbesitz  
Abb. 17: Familie Baumgartner um 1885; Bildquelle: Privatbesitz

### Kap. 9

- Abb. 18: Adelheid Popp, geb. Dwořak; Bildquelle: Wikimedia Commons  
Abb. 19: Ziegelschlägerfamilie in Vösendorf; Bildquelle: Historisches Archiv der Firma Wienerberger  
Abb. 20: Wien-Inzersdorf, Triester Straße 16 – 20, Arbeiterhaus vor dem Abriss 2016; Bildquelle: Karin M. Hofer

### Kap. 10

- Abb. 21: Familie Becker beim Tee im Garten; Bildquelle: Paula Modersohn Becker Stiftung, Bremen  
Abb. 22: Heinrich Vogeler: Sommerabend (Konzert) auf dem Barkenhoff, 1905; Bildquelle: akg-images  
Abb. 23: Paula Becker und Otto Modersohn auf einer Bank im Garten ihres Hauses in Worpswede, 1904; Bildquelle: Otto Modersohn Stiftung, Fischerhude